

GUTES HÖREN
für mehr Lebensqualität.
Mike Trinkus

Hans-Staden-Allee 6 | 34576 Homberg
www.hoergeraete-trinkus.de

Hörakustik
TRINKUS
GLEICH KOSTENLOSEN HÖRTEST
VEREINBAREN - 05681 9369641 ...für besseres Hören

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

FACHZENTRUM
MALERMEISTERBETRIEB
**alessandro
SCHMIDT**
EXKLUSIVE TAPETEN

EXKLUSIVE WANDGESTALTUNG

Sellenweg 13 | 34582 Borken-Kleinenglis
Tel. 05682 / 49 99 | info@maler-fuerst.de
www.maler-fuerst.de

**4. März
11 Uhr / 14 Uhr**
Braut- & Festmoden
Präsentation

WEDDING Lounge
im 1. Obergeschoss bei
Vockeroth in Melsungen.

Mit der APP
**10€
GESCHENKT***

FESTE feiern!
VOCKEROTH
SPARKASSENPLATZ · MELSUNGEN

*Für Ihr festliches Outfit ab einem Einkaufswert von 99,90€. Gültig bis zum 18.3.2023. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Die Feuerwehrarbeit hält sie jung

Knaust und Fennel sind seit Kindheitstagen Mitglieder der Waberner Wehr

Wabern – Dass Kurt Fennel einmal sein ganzes Leben der Feuerwehr widmen würde, hat sich rückblickend betrachtet irgendwie schon am Tag seiner Geburt abgezeichnet. Der kleine Kurt hat sich nämlich ausgerechnet am 11. Februar entschieden, das Licht der Welt zu erblicken.

Die „112“, die europaweit im Fall von Bränden und anderen Notfällen gewählt wird, ist also untrennbar mit ihm verbunden – vergisst man einmal, dass die berühmten drei Ziffern in Deutschland erst seit 1973 als Notrufnummer aktiv sind. Da war Fennel längst ein alter Hase in der Waberner Wehr, ist er doch seit ungläublichen 75 Jahren Mitglied, was am Samstagabend anlässlich der Jahreshauptversammlung mit einer Ehrung gewürdigt werden soll.

Dass die Feuerwehr jung hält, dafür ist der 91-Jährige das beste Beispiel. „Ich habe

mich gut gehalten“, sagt er und lacht, während er zurückblickt auf seine aktiven Jahre. Die sind eigentlich auch noch nicht vorbei, in der Alters- und Ehrenabteilung ist das Waberner Original schließlich bis heute aktiv und seit jeher als Vollblut-Feuerwehrmann bekannt.

Die Leidenschaft für die Feuerwehr steckt ihm im Blut, denn schon sein Vater Karl war von 1939 bis 1946 Ortsbrandmeister. Als solcher folgte er ihm von 1966 bis 1992. Auch Sohn Jürgen hat sich anstecken lassen, war ebenfalls Brandmeister in der Kerngemeinde und ist noch heute aktiver Feuerwehrmann.

Kurt Fennel verfolgte all die Jahre mit Begeisterung, wie sich die Feuerwehr weiterentwickelt hat. „Früher war ja alles noch ganz anders“, erinnert er sich an seine Jugendzeit, als es noch keine Sirenen und Funkmelder



Sie sind zusammen 151 Jahre in der Waberner Feuerwehr: Georg Knaust (links) und Kurt Fennel.

FOTO: SASCHA HOFFMANN

gab. „Hat es gebrannt, wurde ich als Junge mit dem Fahrrad losgeschickt, um die Kameraden zusammenzutrommeln, ich war quasi die Sirene“, sagt er lachend und ist stolz, sein Leben lang dabei geblieben zu sein.

Fennel ist nicht der Einzige, der den Waberner Blaurö-

cken seit einem Dreivierteljahrhundert die Treue hält.

Auch Georg Knaust ist leidenschaftlicher Feuerwehrmann und sogar schon ein Jahr länger dabei. „1947 ging es für mich los“, sagt der 94-Jährige und kommt im Austausch mit seinem alten Feuerwehrkumpel nicht umher,

über große Einsätze wie den Brand der Zuckerfabrik zu sprechen. „Da waren wir 13 Tage und 13 Nächte im Einsatz“, sagt er und erinnert sich noch gut an den nicht enden wollenden Kampf gegen das Glutnest im Schnitzzellager. Wann genau das war, daran können sich beide nicht erinnern, wissen aber genau: „Wir hatten schon unser erstes Tanklöschfahrzeug“, so Knaust.

Ebenso unvergessen: der Einsatz beim Grubenunglück Stolzenbach im Juni 1988. „Wir wurden dazu gerufen, weil wir damals schon Handfunksprechgeräte hatten“, so Fennel. Was heute selbstverständlich ist, sei früher noch etwas ganz Besonderes gewesen. Nach den größten Unterschieden von früher zu heute befragt, sprechen beide sofort über das Thema Ausbildung. „In unserer Zeit haben wir ein bisschen zuhause geübt, das ist natürlich heute

ganz anders“, sagt Fennel, der hier und da wie Kollege Knaust den Kameraden noch immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Auch deshalb sind sie stets gern gesehene Gäste bei Veranstaltungen der hiesigen Blauröcke, nach ihrem langen und engagierten Wirken für und mit der Waberner Feuerwehr. zhf

DIPPEL REISEN
Es gibt uns gute Reisen

Alpaka- und Lama-
wanderung im Knüllwald
22.04.2023 45,00 €
Kinder unter 12 Jahren 10 € Nachlass

Muttertagsfahrt –
Ein Ausflug ins Blaue
14.05.2023 75,00 €

BUGA in Mannheim
27.05. und 19.08.2023 73,00 €

Tagesabschlussfahrt
ins Blaue
18.11.2023 65,00 €

Noch mehr Reisen 2023
finden Sie unter
www.dippel-reisen.de
Dippel-Reisen • 34630 Gilsberg
info@dippel-reisen.de
Beratung und Buchung 06696 1288

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

Budnik-Teller
Cordon bleu, Kammsteak,
gefülltes Hacksteak, Speck

Angebot ab März
16,50

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag
Di.–Sa. 17.00–21.00 Uhr
So. 11.30–14.00 u. 17.00–21.00 Uhr
www.balkanrestaurant.com

sonntags ab
21 Uhr geschlossen

**Knüllhotel
Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Liebe Gäste:
Das Mitbringen von Hunden
ist im Restaurant nicht gestattet.
Wir bitten um Verständnis!

Mo.–Sa. 17.00–21.00 Uhr geöffnet.
So. 11.30–14.00 Uhr und
17.00–21.00 Uhr

Genießen Sie bei uns regionale
Spezialitäten und Köstlichkeiten.

E-Tankstelle am Hotel
www.hoteltanneck.de

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

Ab März
vegane/vegetarische
Schnitzel

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag
Di.–Sa. 17.00–21.00 Uhr
So. 11.30–14.00 u. 17.00–21.00 Uhr
www.balkanrestaurant.com

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SONNTAG - FREITAG
26.02.-03.03.2023

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung.
Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.
Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Sonneck

Karfreitag, Ostersonntag
und Ostermontag sind wir
ab 12 Uhr für Sie da.

Unser Speisekarte finden Sie
auf unserer Homepage.

Zu den einzelnen Bäumen 13
34593 Knüllwald-Rengshausen
Telefon: 05685 99957
www.hotel-sonneck.com

SOFA WECHSEL-WOCHEN

Bis Mo. 27.2.

Kostenlose Entsorgung¹ des alten Sofas + Sparen mit vielen Aktionspreisen

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

Musterring MR-370 Ecksofa

1 Gültig für Neuaufträge-/angebote bis 27.2.2023. Rücknahme des alten Sofas/Sessels nur am Tag der Lieferung möglich. Ausgenommen Werbeware oder reduzierte Ware. Nicht mit anderen Vorteilen oder Gutscheinen kombinierbar.

Das größte Markenmöbelhaus Nordhessens

Einrichtungshaus Hämel GmbH • Homberger Str. 43 • 34621 Frielendorf • Telefon: 05684 99940
info@haemel.de • www.haemel.de • Montag-Freitag 10-19 Uhr • Samstag 10-17 Uhr

Sport für eine bessere Integration

Tennistraining in Felsberg für Flüchtlingskinder – Land unterstützt

Felsberg/Gensungen – Die Stadtjugendpflege und Streetwork in Felsberg sowie der Tennisclub (TC) 1949 Gensungen haben jetzt noch bessere Möglichkeiten, die Tennis-Jugend zu fördern. Davon profitieren auch Kinder von Flüchtlingen aus der Ukraine, die alle Angebote des TC Gensungen kostenlos nutzen können.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport, die Sportjugend Hessen und der Landessportbund haben für die alte Sporthalle in Felsberg eine Kindertennis-Kleinfeldanlage, einen Ballwagen und eine mobile Tenniswand zur Verfügung gestellt. Alle Vereine können das Angebot in Anspruch nehmen, erklärten Heike Miedler und Andreas Kämpfer. Er ist Jugendwart des TC Gensungen mit 95 Mitgliedern, davon 25 Jugendlichen. Im Winter nutzt der TC Gensungen für das Training auch die kleine Sporthalle in Felsberg, die in den 1960-er Jahren als „erste Hessenturnhalle in Fertigbauweise“ in die Geschichte eingegangen war. Miedler ist Diplom-Sozialarbeiterin und



Freude über bessere Trainingsmöglichkeiten in der alten Felsberger Sporthalle: Jugendliche des Tennisclubs Gensungen, rechts Heike Miedler, Sportcoach der Stadt Felsberg, und Andreas Kämpfer, Jugendwart des TC Gensungen.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

Diplom-Sozialpädagogin sowie seit 2016 auch so genannter Sport-Coach der Stadt Felsberg. Das Förderprogramm hieß erst „Sport und Flüchtlinge“, mittlerweile

läuft es aber unter dem Namen „Sport integriert Hessen“ und unterstützt laut Miedler Flüchtlinge, Menschen mit Migrationshintergrund und sozial benachtei-

ligte Personen.

Die jüngste Unterstützung hatte Miedler beim Land Hessen erfolgreich beantragt. Sportvereine und soziale Institutionen wie zum Beispiel die Stadtjugendpflege, die Skater-Anlage auf dem alten Sportplatz in Gensungen und die Kletterhalle werden fi-

nanziell und beratend unterstützt. Die Förderung des TC Gensungen läuft so: Kinder und Jugendliche, geflüchtete und sozial schwache Menschen werden unterstützt. Die Trainer-Gebühren übernimmt für ein Jahr der Landessportbund Hessen. „Wir freuen uns sehr über die För-

derung durch Heike Miedler und das Land, das Geld ist hier sehr gut und richtig angelegt“, sagt Kämpfer. Die neuen Sportgeräte ermöglichen es, das Jugendtraining effektiver und gezielter zu gestalten und damit junge Menschen zu fördern. Der Tennisclub nutze auch die Tennis-halle in Melsungen. Die Förderung durch das Land bereite große Freude, „weil wir jetzt mit mehr Kindern trainieren können und das Training abwechslungsreicher ist“, sagte in der Felsberger Halle Sina Kämpfer. Die 20-jährige Lehramtsstudentin bewertet positiv, „dass wir jetzt mehr Kinder mit unterschiedlichem Leistungsstand mitnehmen können“. Viele Kinder und Jugendliche machen in diesem Jahr wieder mit bei den Ferienspielen der Stadt Felsberg. Es wird wieder ein Tenniscamp angeboten, kündigt Miedler an. m.s.

Kontakt: Stadtjugendpflege und Streetwork Felsberg, Tel. 0 56 62/ 40 04 66, E-Mail: heike.miedler@felsberg.de

Erster hessischer Hilfskonvoi aus Fritzlar gestartet

Fritzlar – Aus der Deutschen Roten Kreuz (DRK) Landesverstärkung in Fritzlar startete der erste hessische Hilfskonvoi für die Erdbebenopfer in der Türkei. Von Fritzlar ging es zunächst nach Venedig. Von dort aus ging es mit dem Schiff nach Istanbul und dann weiter in die Erdbebenregion in der Türkei.

Es wurden drei Lkw mit Anhänger beladen. Transportiert wurden unter anderem Stromerzeuger, Dusch-Container, Waschmaschinen, Zeltheizgeräte und Kraftstoffkanister. Gestartet ist der Hilfskonvoi am vergangenen Donnerstag. Nach Angaben des DRK dauere die Anreise vier Tage und das Team reche mit einer Gesamteinsatzdauer von acht Tagen. Zudem wurden zwei Sanitärcontainer zum Fliegerhorst Wunstorf (Niedersachsen) transportiert. Die Bundeswehr bringt das Material per Flugzeug in die Türkei. red

www.rb-becker.de

ab Mo, den 27.02.2023

Nistkasten aus Holz
ca. 14,5 x 13 x 25,5 cm
9,98

Gartenpumpe JG3100
Förderhöhe max. 28m, Fördermenge ca. 3200l/h
49,50

Schmutzwasser-Tauchpumpe GS4001
Fördermenge max. 8000l/h, Förderhöhe max. 3m
29,50

Blumenzwiebeln Kleinnetze
1,40 Stk./Btl. 1 Stück = 0,99
3 Stück = 2,99
5 Stück = 4,99
10 Stück = 9,99

Vogeltränke mit Solarlicht
in Stein- oder Bronzeoptik Maße ca.: 39x39x98 cm aus Kunststoff
Artikel lädt bei Tageslicht und leuchtet bei Nacht
25,00

Akku-Rasenmäher DLM460PT2
3 in 1: Mähen, Sammeln, Mulchen
Schnittbreite 40cm, Fangkorb 60 Liter, ca. 30 kg
Inkl. 2 x 5 Ah/18V Akku & Doppelladegerät
499,00

2 x 18V Akku-Rasenmäher DLM532Z
3 in 1: Mähen, Sammeln, Mulchen
Schnittbreite 53cm, Fangkorb 70 l, auf 4 Akku-Steckplätze erweiterbar, 36V, ca. 41 kg
579,00

Idyllische Vogeltränke
in Rostoptik Maße: (L/B/H) 50x50x81 cm aus Kunststoff
25,00

Inverter Stromerzeuger ISG 6600-3E
Lauzeit 4,5 h, Re-Start-Knopf nach Überlastung, 4-Takt OHV-Benzinmotor, Tankinhalt 18,5 Liter, 10,1 PS, Dauerl. 6000W, Elektro-Start durch Fernbedienung
1399,50

Inverter Stromerzeuger ISG 1200-1
Lauzeit 5 h, 4-Takt-OHV-Benzinmotor, Tankinhalt 3 Liter, max. 1,3 PS Dauerl. 1000W, 4-Takt, Abschaltautomatik, 1x230V/50Hz Anschluss
279,50

Stromerzeuger GSE 3701-RS
4-Takt-Stromerzeuger mit Synchrongenerator, AVR (Automatische Spannungsregelung), 5,5 PS 2 x 230 V/50 Hz, Dauerl. 2500W
349,50

Keramik Auflaufformen
versch. Formen, Farben und Größen
3,99

Gartenfräse GF 384
4-Takt Power-Engine Motor, schwenkbares Führungsrad, Totmannschaltung, Reversierstarter
249,50

Kehmaschine GKM 700
Gehäuse aus hochwertigem Kunststoff, zwei rotierenden Seitenbesen, Lenkrolle, große gummierte Antriebsräder, klappbarer Fahrbügel, 14 Liter Schmutzbehälter
75,00

Elektro Vertikaler Lüfter F-EVL 1536-2
1500 Watt, 230V, Kugelgelagerte Edelstahl-Messer und Lüfterwalze, 45 Liter Fangkorb
75,00

Platzset Blatt
45 x 30 cm, Kunststoff
versch. Farben **1,49**

Platzset Oval
44 x 29 cm, Kunststoff
versch. Farben **1,99**

Trendige Holzschale
Naturholz, ca. Ø40 cm
25,00

Schlichte Holzschale
Naturholz, ca. Ø25cm
12,98

Holzschale Blattform
Naturholz, 60 x 17 x 7 cm
15,00

Holzschneidebrett XL
Naturholz, mit Griff, 100 x 20 cm
12,98

Holzschneidebrett
Naturholz, 34 x 21 x 1,5 cm
5,99

Holzschneidebrett
Naturholz, 28 x 15 x 1,5 cm
3,99

Tablett 3 Größen
Mangoholz, mit Griffen
30 x 20 x 5 cm **5,50**
38 x 26 x 6 cm **8,99**
47 x 31 x 7 cm **12,50**

Kochbuchhalter
Naturholz, mit Griff, 25 x 38 x 6,5 cm
9,98

Milka Pralinen
versch. Sorten 110g
0,99

Salami in Scheiben
125g
0,59

Schmelzkäse in Scheiben
versch. Sorten 250g
1,11

AUS DEUTSCHLAND Speisekartoffeln, 10 kg
vorwiegend festkochend **3,69**
festkochend **3,99**

24xKnoppers
à 25g
4,99

Fanta Orange Sirup
0,49

Almette Frischkäse
versch. Sorten 150g
0,89

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelsbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzzenhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Angebote gültig vom 27.02. bis 04.03.2023

Fleischerei und Partyservice
Hubert Marcinek
34587 Felsberg • Schulstr. 6 • Tel. 05662 2480

Currywurst..... Stück **3,00**

Zwiebelbraten 1 kg **9,99**

Rinderbraten 1 kg **16,99**

Schnitzel Oberschale 1 kg **9,99**

Weckwerk 1 kg **8,99**

Ab Mittwoch: 1 Fertiggericht zum Mitnehmen

Frühjahrs Ausstellung
25.2. - 5.3.
www.fruehjahrs-ausstellung.de

Alles aus Holz...

Le Petit Paris

messe kassel

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSUNGEN FRITZLAR HOMBURG BORBEN
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168,
34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach
§ 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1
34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6,
34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168,
34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 92 09 40
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 2 vom 1.1.2023

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Familien stehen im Mittelpunkt

Neues Programm für Bezieher von Bürgergeld

Rengshausen – „Familien im Mittelpunkt“ heißt das neue Projekt des Job-Centers Schwalm-Eder. Gemeinsam mit Coaches verschiedener sozialer Träger soll es jenen Familien, die Bürgergeld beziehen, helfen, die Auswirkungen der Pandemie zu überwinden.

Ein Beispiel für gelungene Arbeit ist Familie Ide aus Homberg. Sozialpädagogin Melanie Seltner von der Stiftung Beiserhaus in Rengshausen unterstützte sie über ein Jahr hinweg und besucht die Familie auch heute noch regelmäßig. Alexander und Janine Ide erziehen die drei Kinder Nico (6), Marc (12) und Kimberly (19).



Stellten das Programm Familien im Mittelpunkt vor: Jörg Lange (von links) vom Jobcenter, Melanie Seltner von der Stiftung Beiserhaus. Alexander und Janine Ide (vorn Sohn Nico) profitieren bereits davon.

FOTO: CHRISTINE THIERY

Job durch Krankheit verloren

Alexander Ide hatte 2017 seinen gut bezahlten Arbeitsplatz als Disponent bei der Deutschen Bahn durch Krankheit verloren. In der Folge musste er Arbeitslosengeld 2 beziehen, was er vorher nie für möglich gehalten hätte. Zu den Sorgen der Arbeitslosigkeit kamen in der Pandemie Isolation und Homeschooling sowie Zukunftsängste. Das habe die Situation der Familie zusätzlich belastet. Daher nahmen Alexander und Janine Ide das Angebot der individuellen Familienhilfe des Jobcenters an. „Das hat uns Mut gemacht, wir konnten wieder Hoffnung schöpfen. Mit Melanie Seltner haben wir jemanden

an der Seite, dem wir vertrauen und an den wir uns mit allen Sorgen wenden können“, sagen sie. Das sei besonders und sehr hilfreich. Die empathischen Gespräche zu vielen Lebenssituationen waren wichtig. „Die Beziehungen innerhalb der Familie haben sich in den vergangenen Monaten verändert“, sagt Janine Ide. Auch die Kinder hätten Fortschritte in ihrer Entwicklung gemacht. „Sie blühten richtig auf“, fügt Melanie Seltner hinzu. Die Zusammenarbeit mit der Familie sei sehr konstruktiv gewesen. „Jetzt können wir an weiteren Zielen und Plänen arbeiten“, sagt sie. Zum Projekt ge-

hören auch Veranstaltungen wie Tanzveranstaltungen für Paare, Kreativnachmittage im Beiserhaus mit Sport und Reiten für die Kinder, gemeinsames Grillen. Am meis-

ten Spaß bereite dem sechsjährigen Nico das Esdo, eine Mischung aus Kampf- und Gesundheitssport. „Das hat ihm Selbstbewusstsein gegeben“, sagt Mutter Janine.

Alexander Ide hat die Freiwilligkeit des Programms überzeugt. Es sei kein Zwang dahinter gewesen. Er habe die ungezwungene Atmosphäre bei den gemeinsamen Aktivitäten genossen. „Alle sind jetzt hoch motiviert. Alexander Ide absolviert nun eine Ausbildung zum Rettungssanitäter beim Deutschen Roten Kreuz. Seine Frau Janine will sich weiterqualifizieren, die Jungs wollen regelmäßig zum Esdo Training gehen. Und für die Familie geht es weiter. Sie nehmen am Anschlussprojekt teil, um das Gelernte zu verfestigen.

„Das neue Programm geht weit über die sonstigen Hilfen des Jobcenters hinaus“, sagte Projektleiter Jörg Lange vom Jobcenter Schwalm-Eder. Probleme, die Familien durch Arbeitslosigkeit und Pandemie belasten, werden gezielt und individuell angegangen. Das Augenmerk liegt besonders auf den Kindern.

zty

» HINTERGRUND

130 Familien haben an Programm teilgenommen

130 Familien aus Schwalmstadt und Homberg nahmen 2022 am Programm teil. Insgesamt 79 und damit über die Hälfte der Teilnehmer des ersten Projektes sind alleinerziehend. Für 63 Familien geht die intensive Betreuung aus dem Vorjahr weiter. 28 Menschen wurden durch das Programm wieder in den sozialversicherungspflichtigen Arbeitsmarkt integriert, es entstanden zudem fünf Nebenver-

dienste am ersten Arbeitsmarkt. Das Folgeprojekt Familien im Mittelpunkt für 2023 ist am Start. Land und EU fördern es. Wer Interesse hat, kann sich bei Jörg Lange vom Jobcenter Schwalm-Eder oder seinem Arbeitsvermittler melden. Das Einzugsgebiet betrifft Homberg und Schwalmstadt.

Kontakt: Jörg Lange, Jobcenter, Telefon: 05681/9367-67 E-Mail: Joerg.Lange3@jobcenter-ge.de

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenumzüge
☎ 05 61-89 99 90

Gemeinsam ein starkes Team!

WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN

Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299



Fleischerei Ralf Ganß

Telefon Melsungen: 05661 3106
Telefon Dagobertshausen: 05661 2433

Angebote vom 28.02. – 04.03.2023

Kurze Stracke Stück **6,99 €**

Rinderbraten/Gulasch 100 g **1,29 €**

Suppenfleisch 100 g **0,99 €**

Cordon bleu 100 g **1,29 €**

Qualität aus Meisterhand

- Wir schlachten selbst • Stroh-Schweine und Großvieh aus eigener Aufzucht • Frische Eier und Frischgeflügel • Nudeln • heiße Theke

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Melsungen, Di. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr
Sa. 7.30 – 12.30 Uhr
Dagobertshausen, Do. – Fr. 7.30 – 17.30 Uhr
Sa. 7.30 – 12.30 Uhr

STIEFMÜTTERCHEN UND HORNVEILCHEN
ab **0,59**

NARZISSEN
ab **1,29**

NADELHOLZBRIKETS
10 kg (1 kg 0,59 €)
5,99

AKTIONSPREIS
ab **14,49**

HOLZ-PELLETS
hoher Heizwert, wenig Asche, umweltschonend. Produkt ist nur für den Einsatz von Pelletöfen geeignet.
15 kg (1 kg 0,47 €)

ANFEUERHOLZ
aus Nadelholz, 5 dm³ Holzvolumen entspricht 9,5 dm³ Raumvolumen
2,99

PROGAS FLASCHENGAS
erhältlich in verschiedenen Größen
5 kg – 14,49 € (1 kg = 2,90 €)
11 kg – 29,99 € (1 kg = 2,72 €)

6,99

LANDFUXX FUXX-FIRE FEUERBÄLLCHEN
1 kg ca. 80 Stück **8,49**
2,5 kg ca. 200 Stück (1 kg = 6,39 €) **15,99**

LANDFUXX HILLEMÜHLE
in Gudensberg
Besser Str. 8a · 34281 Gudensberg
☎ 05603 / 2076 · www.landfuxx.de
Mo. - Fr. von 9:00 bis 18:00 Uhr · Sa. von 9:00 bis 13:00 Uhr

UNSER SERVICE IM ÜBERBLICK:

- Anhängervorteil
- Gutscheine
- Bodentest
- Futterbar

Abbildungen können vom Original abweichen. Druckfehler, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abholpreise in Euro. Nicht lagerfähige Artikel sind kurzfristig lieferbar. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Gültig 1 Woche ab Verteilung. Februar 2023. Alle Artikel ohne Deko.

**Flohmarkt
Metro
05.03.**

AWO Essen auf Rädern

**Täglich heiß
geliefert!***

*im Liefergebiet

Jetzt bestellen!

☎ 0800 3403440

Dichtes Gedränge in den Klassenzimmern

Burgsitzschule präsentiert sich am Abend der offenen Schultür

Spangenberg – Nach zwei Jahren Coronapause konnte jüngst wieder ein „Abend der offenen Schultür“ an der Burgsitzschule Spangenberg stattfinden. „Ich bin maximal irritiert – ist das noch meine Schule?“ oder „Wow, die Schule ist ja nicht wiederzuerkennen“ waren nur einige bewundernde Ausrufe von

ehemaligen Schülern und Eltern, die die neuen Räume der Schule nun zum ersten Mal sahen.

In den Schulgebäuden herrschte dichtes Gedränge. Sowohl die neuen Räume mit den digitalen Tafeln als auch die vielen Präsentationen der Projektgruppen wurden gewürdigt, heißt es in einer Mitteilung der Schule.

In der Projektwoche hatten sich alle Schüler in selbst gewählte Projekte eingearbeitet, die am Abend präsentiert wurden. Für alle neu war die Gruppenzusammenstellung: Es konnten sich in den



Die ehemaligen Schüler Tim Kappauf (von links), Paul Zinngrebe und Tim Theis schauten sich ebenfalls in ihrer „alten“ Schule um.

FOTO: BURGSIITZSCHULE SPANGENBERG

**Flohmarkt
Hann. Münden
26.02.2023**



ASKLEPIOS

KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

Erster Ärzteabend nach Corona

Asklepios Schwalm-Eder in Präsenzveranstaltung für Niedergelassene Kollegen

Schwalmstadt. Zu einem persönlichen Informationsaustausch über das aktuelle Leistungsspektrum der Asklepios Schwalm-Eder Kliniken hatten die Kliniken die niedergelassenen Ärzte der Region in den Ziegenhainer Rosengarten eingeladen. Sich nach der langen Corona-bedingten Auszeit wieder persönlich in lockerer Atmosphäre zu treffen und die ambulanten Kollegen aus der Niederlassung über die aktuellen medizinischen Entwicklungen, neue Methoden und medizinische Verfahren der Kliniken zu informieren, war Zielsetzung der Präsenzveranstaltung. Dazu standen acht Kurzreferate der Leitenden Ärzte auf dem Programm. Regionalgeschäftsführerin Dr. Dagmar Federwisch begrüßte die rund 80 Teilnehmende mit den Worten „wir stehen sowohl gesellschaftlich als auch gesundheitspolitisch vor großen Herausforderungen und wollen mit unserem medizinischen Angebot für Sie ein zuverlässiger Partner in der Region sein.“

Dr. Matthias Schulze, Ärztlicher Direktor und Moderator des Abends, machte mit seiner Ankündigung „wir haben ein knackiges Programm“, neugierig und übergab das Mikrofon dann direkt an Chefarztin Miriam Schuchhardt, die seit Oktober die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe leitet. „Kleine Schnitte, große Wirkung“, lautete das Thema ihres Referats, in dem sie anschaulich Beispiele für den Einsatz der minimalinvasiven Technik in der Gynäkologie darstellte. Anschließend sprach Dr. Belay Tilahun, Chefarzt Gefäßchirurgie, über die „Periphere arterielle Verschlusskrankheit“ - wie man sie diagnostiziert und entsprechend behandelt. Mit eindrucksvollen Bildern zeigte er, welche moderne Technik heutzutage eingesetzt werden kann. Tobias Honacker, Ärztlicher Leiter der Klinik für Notfall- und Akutmedizin, versetzte seine Zuhörer unmittelbar in eine Notfallsituation.



Die Referenten des Abends: Dr. Matthias Schulze, Marina Heimöller, Dr. Monica Rusticeanu, Tobias Honacker, Dr. Felix Meuschke, Dr. Jens Zemke, Dr. Lüder Warncken, Dr. Elvan Akin, Miriam Schuchhardt und Dr. Belay Tilahun.

Fotos: Asklepios

„Schockraumversorgung von nicht-traumatologischen, kritisch-kranken Patienten:innen“ stand über seinem Kurzvortrag. Anhand eines einzigen Schaubildes erläuterte er anschaulich den schematischen Ablauf, den es in der Zentralen Notaufnahme zu durchlaufen gilt, wenn es in einer Notfallsituation für die Patient:innen um Minuten oder gar Sekunden geht. Zur Auflockerung des Programms hatten die Organisator:innen Dr. Lüder Warncken eingeladen. Der Hamburger Comedian und aktive Notfallarzt, erzählte auf humorvolle Weise aus seinem klinischen Alltag, den er zwar überspitzt, aber dennoch realistisch darstellte. „Der Patient befindet sich doch grundsätzlich in der fünften Etage und es gibt keinen Fahrstuhl, oder“, fragte er augenzwinkernd. Das Fachpublikum konnte ihm in all seinen Geschichten folgen und verstand jeden Insiderwitz.

Im Anschluss an sein Programm begann Dr. Monica Rusticeanu, Chefarztin der Gastroenterologie, mit dem Vortrag „Divertikulose und Divertikulitis“, indem sie Erkrankungen des Darmtrakts und ihre Behandlung vorstellte. Auch Dr. Felix Meuschke, Chefarzt der Allgemein- und

Viszeralchirurgie, ging in seinen Ausführungen auf die inneren Organe des Menschen ein. Im Bereich „Antireflux- und Zwerchfellbruchchirurgie“ zeigte er die unterschiedliche Häufigkeit bestimmter Veränderungen und Anomalien der Speiseröhre auf. Marina Heimöller, Geschäftsführende Oberärztin Unfallchirurgie und Orthopädie, lenkte den Blick auf den Bewegungsapparat.

Ihr Referat über „Implantation einer Knie-Totalendoprothese mit Hilfe von Computernavigation“ zeigte anschaulich, wie exakt ein künstliches Knie eingebaut werden kann. Der Vortrag von Dr. Elvan Akin ging im wahren Sinne des Wortes „ans Herz“ - als Chefarzt der Abteilung für Rhythmologie und Elektrophysiologie sprach er über „invasive Behandlung von Rhythmusstörungen“. Den Abschluss des umfangreichen Programms machte Dr. Jens Zemke, „wir kommen nun von der Hightech zur Lowtech-Medizin“, schloss er den Bogen der vielfältigen Themen. Mit seinem „Update zu Alzheimer und andere demenzielle Erkrankungen“, ging der Chefarzt der Geriatrie unter anderem auf neue Medikamente ein, die sich



Regionalgeschäftsführerin Dr. Dagmar Federwisch begrüßt die Teilnehmer.

zum Teil noch in der Erprobung befinden. „Jede dritte Demenz könnte verhindert werden, indem man die Risikofaktoren positiv beeinflusst“, machte er deutlich und zählte Bewegungsmangel, Hörverlust oder Einsamkeit als Beispiele auf. In den gut drei Stunden erhielten die Teilnehmenden einen interessanten Einblick über das aktuelle Leistungsspektrum der Asklepios Kliniken Schwalm-Eder. Nach den Vorträgen kam es noch zu zahlreichen ungezwungenen Gesprächen in entspannter Atmosphäre. „Es ist angenehm, dass wir wieder im direkten, persönlichen Gespräch zwischen Niederlassung und Kliniken sind, das macht vieles einfacher“, brachte es einer der Gäste auf den Punkt.

meisten Projekten sowohl Kinder der Grundstufe als auch ältere Schüler in die Arbeitsgruppen einwählen. Das machte die Arbeit besonders interessant und herausfordernd, heißt es weiter.

So sei ein sehr abwechslungsreiches Programm entstanden. Die Themen reichten von „Tiere im Winter“, „Star Wars“, „Pokémon“ und „Weltraum“ bis hin zu handwerklichen Aktivitäten in der Holzwerkstatt, beim „Nähen und Handarbeiten“ oder „Macramé“. Auch die Arbeit am Computer war gefragt: „Erstellen eigener Websites“, „Kurzfilme drehen“ oder „Roboter/Legotechnik“, wo mit iPads Legofiguren programmiert und damit zum Leben erweckt wurden. Im Chemieraum konnte man sich der Molekularküche widmen und in der Schulküche wurde

gekocht und gebacken.

Besondere Highlights waren die Aufführung der Hip-Hop-Gruppe in der kleinen Turnhalle und die Ausstellung der Projektgruppe „Porträtierten“. Die Gruppe „Tierschutz“ hatte Spielzeug für Hunde und Katzen sowie Futterhäuschen für Vögel hergestellt, die gegen eine Spende abgegeben wurden.

Auch andere Projektgruppen hatten um Spenden gebeten. Insgesamt konnten die Schüler rund 700 Euro einnehmen, die nun für die vom Erdbeben betroffenen Menschen in der Türkei und in Syrien gespendet werden.

Bei Tomaten- und Gulaschsuppe, die der Hofmann-Catering-Service gespendet hatte, konnten sich die Besucher in der Mensa stärken und den Abend ausklingen lassen.

red

Reform bringt kleine Krankenhäuser in Not

Mehr Klinikschließungen befürchtet

Schwalmstadt/Bad Wildungen – Die Umsetzung der geplanten Krankenhausreform in ihrer jetzigen Form bedroht Kliniken in ihrer Existenz und gefährdet die Gesundheitsversorgung in Hessen massiv – und vor allem in Nordhessen. Dies zeigt eine aktuelle Auswirkungsanalyse, die in dieser Woche von der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vorgestellt

Fassung lässt die angedachte Reform für die ländliche Gesundheitsversorgung Schlimmstes befürchten. Denn durch die geplante Einteilung in Level und Leistungsgruppen wird den kleineren Kliniken die Existenzgrundlage entzogen“, sagt Dr. Dagmar Federwisch, Regionalgeschäftsführerin für Nordhessen.

Konkret könnte sich in Hessen durch die Reform die Zahl der Klinikstandorte, die beispielsweise Geburtshilfe anbieten dürfen, von 43 Standorte auf 19 Standorte reduzieren. Grund für die Entwicklung: Der aktuelle Entwurf teilt Krankenhäuser über das Bundesgebiet hinweg in drei verschiedene Versorgungsstufen ein. Entscheidend seien dabei nicht regionale Begebenheiten, sondern einzig das im Krankenhaus existierende Leistungsangebot, heißt es weiter.

Der Analyse zufolge fallen in Hessen 92 Krankenhäuser in Stufe 1 (nur mit Grund- und Notfallversorgung), fünf Krankenhäuser in Stufe zwei (Regel- und Schwerpunktversorgung) und 14 Krankenhäuser in Stufe drei (Maximalversorgung) – darüber hinaus sei die Zuordnung für 21 Standorte zum jetzigen Zeitpunkt nicht absehbar. Laut Federwisch würde sich damit das Angebot für Patienten im ländlichen Raum deutlich verringern und hätte dramatische Folgen für das gesamte Versorgungsangebot in Deutschland.

red

FOTO: ASKLEPIOS

Dr. Dagmar Federwisch
Geschäftsführerin



wurde. Dazu bezieht Asklepios jetzt Stellungnahme. Die Analyse decke sich mit der aktuellen Auswirkungsanalyse des Bundesverbands Deutscher Privatkliniken (BDPK) und Schätzungen des Klinikkonzerns Asklepios, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Analysen zeigten, dass für die drängenden Probleme wie die Unterfinanzierung und den Fachkräftemangel kaum Lösungen in der Reform zu finden seien, sondern gerade für kleine Kliniken das Aus näher rücke. Asklepios fordert deshalb eine erneute kritische Auseinandersetzung mit den Reformvorschlägen.

Zudem dürfe der Dialog darüber die Vertreter der Krankenhäuser und Gesundheits-einrichtungen nicht ausschließen. „In ihrer jetzigen

Feste feiern bei Vockeroth

Wedding Lounge im ersten Obergeschoss des Modehauses wurde eröffnet

Für einzigartige Feste, die in diesem Jahr stattfinden hat das Modehaus Vockeroth in Melsungen sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Erstmals wurde die Wedding Lounge im ersten Obergeschoss des Modehauses kreiert, die Anfang Februar mit einem Sektempfang erfolgreich eröffnet wurde. Noch bis zum 11. März findet man hier eine große Auswahl an wunderschöner, festlicher Mode, die von eleganten und dezenten Designs bis hin zu extravaganen Outfits für Damen und Herren reichen.

Man taucht in eine besondere Welt ein und genießt in entspannter und persönlicher Atmosphäre eine professionelle Beratung mit dem Vockeroth Team vor Ort. Wer es noch privater möchte, kann bei Vockeroth entwe-



Das Wedding Lounge Team mit allen Ausstellern.

der über die App, die Website oder aber auch vor Ort einen kostenlosen „Private Shop-

ping“ Termin vereinbaren, um allein, mit der Familie oder Freunden den exklusiv-

ven, privaten Beratungsservice mit Begrüßungsgetränk und weiteren Vorteilen zu nutzen. Des Weiteren erhalten alle Vockeroth App Kunden noch bis zum 18. März einmalig 10 Euro auf ihr festliches Outfit geschenkt – ab einem Einkaufswert von 99,90 Euro.

Falls man selbst ein Fest ausrichten möchte, so findet man in der Wedding Lounge des Modehauses Vockeroth viele weitere, regionale Aussteller, die alle Festivitäten wie einen runden Geburtstag, Hochzeit, Konfirmation, Abiball oder Geburtstag unterstützen.

Folgende Aussteller finden Sie in der Wedding Lounge: Tanzscheune – Lea Dilcher, Betsy's Partyservice, Seeger Uhren + Schmuck, Friseurteam Böhm, Dekorina - Irina



Festliche Mode bei Vockeroth.



Tortenpräsentation von Sweetcakes.

FOTOS: VOCKEROTH

Weber, Brautträume, Julia Tappert Fotografie, Mary Kay - Anne Wolafka, Floristik Atelier Zeinar, Scheunenkonfetti, Traurednerin – Tanja Strigl, Eventsängerin – Melissa Beyer und Sweet Cakes – Xenia Ernst.

Braut- und Festmodenpräsentation: Am Samstag, den 4. März, lädt Vockeroth herzlich zur Braut- & Festmodenpräsentation um 11 Uhr und

um 14 Uhr ein. Für alle diejenigen, die nach weiteren festlichen Inspirationen suchen oder sich einfach für festliche Trends interessieren, kommen bei der Show in den Genuss, außergewöhnliche, individuelle Looks für Damen und Herren zu erleben. Das gesamte Vockeroth Team und alle Aussteller der Wedding Lounge freuen sich auf zahlreiche Besuche.

Weniger wegwerfen

Abfall beim Abschminken reduzieren

Mascara, Rouge, Foundation: Welches Make-up Sie tagsüber auch verwenden, nachts soll die Farbe meist wieder runter vom Gesicht. Watte-pads sind da praktisch. Sie werden einfach mit Wasser oder Reinigungslotion befeuchtet - und passen in jeden Kulturbeutel. Der Nachteil: Nach jeder Abschmink-Aktion landen die Teile im Müll.

Doch es gibt Alternativen, die weniger Abfall verursachen: Waschbare Abschminkpads etwa. Hergestellt werden sie beispielsweise aus Baumwolle, Bambusviskose oder einem Kunststoffmisch aus Polyester und Polyamid. Verwendet werden sie in der Regel wie ihre wattenartigen Pendanten.

Der Unterschied: Nach jeder Benutzung gibt man sie in die Waschmaschine – und wäscht sie zusammen mit anderer Wäsche wie etwa Handtüchern. Die einzelnen Pads sind im Schnitt zwar teurer als Watte-pads, so die Zeitschrift „Öko-Test“. Laut Herstellerangaben können sie aber zwischen 200 und 300 Mal verwendet werden. Gute Pflege vorausgesetzt.

Am besten wäscht man die wiederverwendbaren Pads laut „Öko-Test“ in einem kleinen Baumwoll-Waschbeutel. Denn so können sie nicht zwischen der anderen Wäsche verloren gehen. Um die Pads sauber zu bekommen, reicht dann meist ein Waschgang bei 30 oder 40 Grad. Al-

lergikern empfiehlt die Münchner Dermatologin Marion Moers-Carpi allerdings die Wäsche im Hygienewaschprogramm. Ihnen rät sie außerdem, zu waschbaren Pads aus Baumwolle zu greifen. Die seien sehr weich und man könne sie – wenn nötig – auch bei bis zu 90 Grad waschen.

Aber auch wiederverwendbare Pads aus Bambusviskose seien eine gute Alternative, so die Dermatologin. Damit die waschbaren Abschminkhilfen keinen Staub und Schmutz ansammeln, sollten Sie nach der Wäsche in einer geschlossenen Box gelagert werden.

Und wie sieht es nun mit der Ökobilanz aus? Die sei bei den waschbaren Abschminkpads besser als bei Watte-pads, so „Öko-Test“. Das wiederholte Waschen der wiederverwendbaren Pads verbraucht zwar Wasser und Energie – dafür müssen die Pads aber auch nur einmal hergestellt werden. Der relativ hohe Wasserverbrauch, der dafür anfällt, schlägt bei wiederverwendbaren Pads also zumindest nicht mehrfach zu Buche.

Wer ganz auf Abschminkpads verzichten mag, für den hat Moers-Carpi übrigens einen anderen Tipp: Einfach zu Tüchern aus alten Baumwoll-T-Shirts greifen. Diese könne man ebenso gut zur Gesichtereinigung verwenden.



Wer weniger wegwerfen will, kann beim Abschminken auf waschbare Pads statt Watte-pads setzen. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMM

Ich will im Winter nicht frieren!

Anzeige

Zusatzheizung unter der Decke



unabhängig heizen mit Infrarot Heizung unter der Decke

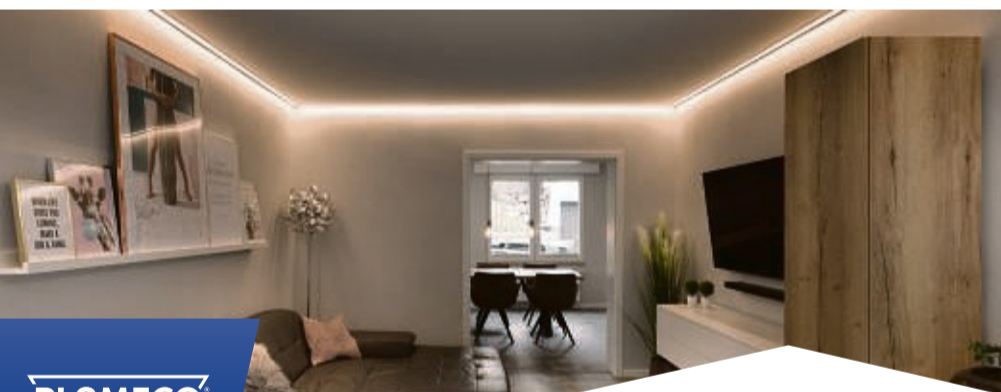
Fast jeder sucht Alternativen beim Heizen

Der schnelle Umbau oder eine Erneuerung der Heizungsanlage scheidet oft an der Verfügbarkeit neuer, energiesparender Anlagen und an langfristig ausgebuchten Handwerkern. Das Lagerfeuer im Wohnzimmer ist bekanntlich keine Option, scheidet also auch aus.

Was lässt sich alternativ und unabhängig zu Gas- oder Ölheizungen einbauen? Wie wäre es mit einer Infrarotheizung? Infrarot sorgt für behagliche Wärme. Wie bei Sonnenstrahlen spürt die Haut diese Wärme sofort. Herrlich! Auch für Hausstauballergiker. Infrarotheizungen können elegant unter Spanndecken „versteckt“ werden.

Plameco bietet Dir eine neue, glatte Decke mit integrierter LED-Beleuchtung und Infrarotheizung. Morgen schöner wohnen – ohne frieren und bibbern.

Deine Decke mit Infrarot-heizung können wir noch in diesem Jahr montieren. Ruf an oder besuche unsere Ausstellungen in Kassel oder Bad Hersfeld.



Eine neue Decke mit Beleuchtung nach Wunsch

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken

Homburger Str. 83
36251 Bad Hersfeld

Sa: 10 - 13
& nach Vereinbarung

Leipziger Str. 163
34123 Kassel

Mo, Di, Do, Fr: 13 - 18

Sa: 10 - 13
& nach Vereinbarung

Ruf an: 0561-9532674 oder komm in die Ausstellung

plameco.de

Abnehmen im Liegen eröffnet am 01.03.2023 in Fritzlar, Gewerbering 1a

Anzeige



Viele Menschen versuchen, ihr Gewicht zu reduzieren. Ob Intervallfasten, Detox oder LowCarb, die Zahl möglicher Diäten ist lang. Die Betroffenen haben oft mit Hilfe einer oder mehreren Methoden versucht, ihr Gewicht zu reduzieren. Vor allem nach der langen Zeit des Lockdowns haben viele Menschen mehr Gewicht auf die Waage gebracht.

Ultraschall, Reizstrom und Wärme

Das Gerät, was zum Einsatz bei Abnehmen im Liegen kommt, arbeitet mit Reizstrom, Ultra-

schall und Wärme. Es werden Pads mit Gel bestrichen und auf die betroffenen Zonen gelegt. Der Ultraschall öffnet die Fettzellen, sie werden geleert und die Haut wird gleichzeitig gestrafft. Gifte und Schadstoffe entweichen dabei, die über das Lymphsystem ausgeschieden werden. Der Reizstrom fördert den Muskelaufbau. „Die Behandlung ist auch bei Lipödem zielführend“, informieren Jasper und Florian Ringat. Der Stoffwechsel ist für 24 Stunden intensiv aktiviert. Bereits nach der ersten Behandlung verliert man Zentimeter.

Zusätzliche Ernährungsumstellung ein Weg zum Erfolg

Der Erfolg sei auch mit Disziplin verbunden: Wer nachhaltig Fett abbauen und einen Erfolg auf der Waage sehen will, der müsste es verbrennen. Dafür brauche es ergänzend eine Ernährungsumstellung. „Wunder vollbringt das Gerät nicht, wenn man weiterhin viel Fast Food oder Süßigkeiten isst.“



Aktionsmonat März zur Neueröffnung – schnell melden und sparen

Eine Probebehandlung kostet 49,90 Euro. Ein 10er Block liegt bei 899 € (+ 2 Gratis) und ein 20er Block bei 1499 (+ 4 Gratis).

Kontakt 0172 5764195 – Terminanfrage auch per WhatsApp möglich

Vom Alu-Abfall zur Pfanne

Recycling-Produkte im Haushalt

Wer nachhaltig leben möchte, hat es nicht immer einfach. Denn braucht er etwas Neues, bekommt er oft nur Produkte, die auch aus neuem Material hergestellt sind. Dabei gilt Recycling, also die Wiederverwertung von Materialien, als einer der wichtigsten Wege zu einem umwelt-schonenderen Leben. Doch es tut sich was.

Das hat sich etwa auf der Ambiente gezeigt, einer Messe für Konsumgüter in Frankfurt am Main. Da kam man kaum vorbei an Produkten, die „recyclebar“ oder „aus recyceltem Material“ sein sollen. Kochtöpfe, Besteck, Briefpapier, Kerzen, Schulrucksäcke, Partyaccessoires und schicke Wohndekorationen. Es war alles dabei, viel Kitsch und Schnickschnack – viel Plastik und Metall.

Aus recyceltem Material gibt es hier etwa Pfannen aus Alt-Alu oder Deko aus altem Plastik.

Damit reagieren die Firmen auf eine steigende Anzahl Menschen, die sich nach „anständigen“ Produkten sehnen, sagt die Trendforscherin Annetta Palmisano vom Stülbüro Bora.Herke.Palmisano, das für die Messe Frankfurt die Trends analysiert hat. „Das heißt, dass Firmen versuchen müssen, bessere Wege zu finden, Produkte herzustellen - auch aus Abfall.“

Produktionsreste und echter Müll

Hört sich nicht neu an? Stimmt, und doch gibt es Neues zu berichten: Bisher handelte sich in aller Regel nicht um echten Müll, der weiterverwertet wurde, son-



Besteht aus recyceltem Material und wird recyclebar sein, wenn man das Produkt entsorgt: Damit warb zum Beispiel die Firma Russell Hobbs für seine Pfannen auf der Messe Ambiente in Frankfurt.

FOTOS: FRANZISKA GABBERT/DPA-TMN

dern um Produktionsreste der Industrie. Nun aber wird häufig mindestens ein Anteil Konsumentenmüll genutzt. Das sind Reste von alten Produkten, etwa Plastikverpackungen aus Gelben Säcken und Gelben Tonnen.

Und das macht einen Unterschied. Echem Müll ein neues Leben als Produkt zu geben und ihn nicht zu verbrennen oder in der Umwelt zu entsorgen: Das ist Nachhaltigkeit.

Die Reste einer industriellen Produktion hingegen sind wie die Teigreste beim Ausstechen von Keksen zu Weihnachten. Sie sind immer noch der gute Teig, den man neu verklumpen und weiter ausstechen kann, bis alles weg ist.

Und auch diese Produkte gab es auf der Messe hier und da: „Unser Produkt trägt wiederverwertete Porzellan-Gla-

sur.“ Oder: „Es besteht aus wiederverwerteter Ausschussware.“ Bisweilen ist der geeignete Kaufinteressent auch zur Nachfrage gezwungen, weil es an Informationen fehlt: Handelt es sich bei dem beworbenen Recyclingmaterial wirklich um echten Müll?

„Inzwischen sollte eigentlich jeder darauf bedacht sein, kein Greenwashing zu machen. Wenn man etwas kommuniziert, dann muss das Hand und Fuß haben“, sagt Julia Uherek, Bereichsleiterin der Konsumgütermessen in Frankfurt. Ihr Eindruck: Das haben die meisten Hersteller verstanden. Viele Verbraucher hinterfragen die Produkte auch.

Verteufeln sollte man die Resteverwertung in der industriellen Produktion allerdings auch nicht. Denn nicht immer kann der anfallende

Produktionsmüll direkt beim Hersteller auch weitergenutzt werden. Daher ist das immer noch ein Ansatzpunkt für Designer in Sachen Nachhaltigkeit.

„Zum Beispiel in der Holzindustrie bleiben kleine Abschnitte von Holzstücken übrig, die sonst gemahlen werden oder zu Pressholz oder ähnlichem verarbeitet werden“, sagt Trendanalystin Annetta Palmisano. „Aber das ist wertvolles Holz und daraus entstehen inzwischen auch häufig tolle Designmöbel.“ Diese Aufwertung von Resten zu hochwertigen Designobjekten nennt sich Upcycling.

Ein weiterer Weg zu mehr Nachhaltigkeit, der sich im Handel verstärkt bemerkbar macht: Neue Materialien werden aus bislang ungewöhnlichen Ressourcen entwickelt. Auf der Ambiente vorgestellt wurden etwa die Griffe eines

Kochtopfs, die aus den Resten der Reisplanze gefertigt werden.

„Es ist schon erstaunlich, was momentan alles entwickelt wird“, sagt Messeleiterin Julia Uherek. Anhand von Jury-Diskussionen sehe sie aber auch, dass die Unternehmen ihre Produkte für den Erfolg auch stets weiterentwickeln müssten. „Zum Beispiel nur zu sagen, unser Produkt besteht aus recycelten PET-Flaschen, ist nicht mehr State of the Art. Das machen viele ja schon recht lange.“

Design ohne Müll herzustellen wird ein langfristiges Anliegen sein, prognostiziert Trendforscherin Annetta Palmisano. „Es ist noch ein weiter Weg, auch wenn er schon seit einigen Jahren beschritten wird.“ Auch, weil Firmen und Designer immer wieder die bestehenden Konzepte und Produkte überdenken

müssen. Denn nicht immer sei man schon auf dem richtigen Weg. „Etwa weil sich herausstellt, dass man durch eine neue Idee auch neuen Müll produziert“, erklärt Palmisano.

Es werde von vielen Seiten an der Thematik gearbeitet. Nicht nur bei kleinen Designern, sondern in der ganzen Industrie, so die Trendforscherin.

Nachhaltigkeit wird erschwinglicher

Das schlägt sich auch bei den Preisen nieder. Ähnlich wie Bio-Lebensmittel lange Zeit nicht im Discounter zu finden waren, war auch Nachhaltigkeit bislang oft etwas, das man sich leisten können muss. „Bei dem einen oder anderen Teil ist das schon noch so“, sagt Palmisano. „Aber es gibt inzwischen auch viele Hersteller, selbst im kleinen Möbelbereich, die sehr stark darauf fokussieren, dass sie erschwinglich bleiben.“

„Wir müssen aber auch stärker anfangen, weniger Produkte länger zu nutzen, um nachhaltiger zu sein“, sagt Palmisanos Kollegin Claudia Herke. Dann könne man für ein Stück auch mal mehr ausgeben.

Auch hier setzen einige Ideen der Kreativen an. Etwa indem sie einem Produkt mehr als eine Funktion zuweisen. So lässt es sich intensiver nutzen, sodass kein zweites gekauft werden muss.

Ein gutes Beispiel in Frankfurt dafür waren Weihnachtsgugeln: Lässt man die Metallhäkchen zum Aufhängen weg, sehen die Weihnachtsgugeln nicht mehr aus wie Weihnachtsgugeln. Sondern einfach wie eine schöne Deko fürs ganze Jahr – die im Dezember dann auch an den Christbaum kann. tmn

Stellenangebote

Handy-Queen?

„Ich will für meine Freunde immer erreichbar sein Mein neues Smartphone konnte ich mir durch meinem Nebenjob als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zustellerin leisten!“

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich die HEIMAT-NACHRICHTEN samstags zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- Borken
- Edermünde
- Fritzlar
- Gudensberg
- Guxhagen
- Körle
- Melsungen
- Morschen
- Niedenstein
- Spangenberg
- Wabern

Bewerben Sie sich jetzt:
 ☎ Tel. 0561 203 1506
 📞 WhatsApp: 0151 61666277
 🌐 www.hna-zusteller.de



Speedlog GmbH
 Internationale Spedition sucht
Kraffahrer im Nah- und Fernverkehr,
 Tel.: 0561-589468107
 oder bewerbung@speedlog.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ElektrikerIn/ElektrohelferIn zur Festeinstellung. Tel. 0561 776100 kontakt@trebingundtrebing.de

Mit uns steht Ihnen die Welt offen

localjob.de
 Das regionale Jobportal

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.

Bekanntschäften

Edith, 71 J., seit über 2 J. verwitwet u. die Einsamkeit wird von Tag zu Tag erdrückender. Bin e. hervorrag. Köchin, mit schöner weibl. Figur, fahre gerne Auto u. möchte wieder gebraucht werden. Habe keine übertrieb. Wünsche, entscheidend ist nur die Größe Ihres Herzens. Melden Sie sich üb. PV, ich freue mich auf Sie. Tel. 0176-43646934

Hüb. Witwe Margit, 77 J., mit angenehmer ruhiger Art und. allen frau. Vorzügen. Bin etwas verzweifelt, weil ich Angst habe, allein bleiben zu müssen, denn wo sonst soll ich Sie finden? Sind Sie der einsame Mann, der die Dunkelheit aus meinem Herzen vertreibt? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Kartenlegerin Frau Lydia Lange
 Termin unter WIZ 05542 6139708 o. 0152 21515244

Auto-Ankäufe

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-186 00 00 (kostenlos)
 www.ankaufwohnmobil.de

Wir holen kostenlos Ihr Alt/Schrottfahrzeug ab! Tel: 0172-5605982

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03 944-36 160 - www.wm-aw.de. Fa.

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Eiche 79 € SRM inkl. Lief. zum Einlagern, 30 cm Abschnitte/Sägewerk, Mindestabnahme 10 SRM. Tel. 0172 9238371

markt.de
 Kaufen & Verkaufen mit der markt.de App

Verkauf

Antiquitäten, Kunsttrödel & Spielzeug
 Tel. 0561 498835

Größer - noch günstiger - schöner!
 ...hin zu...
Kimm!
 NEUE:
 Wäschetrockner ab € 129,-
 Waschmaschinen ab € 199,-
 Geschirrspüler ab € 199,-
 Einbaugerät mit Cr.-Feld € 299,-
 Philippstraße 23
 Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
 34127 Kassel • Telefon 8 70 03 96
 www.hinzu-kimm.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
 Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
 Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

NEU - ABHOLSERVICE!
WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.
moneypoint
 Friedrichsplatz 6 - ☎ 0561-9701105
 www.moneypoint-kassel.de

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
 Telefon 0173 2650986

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht. Telefon 05544 912031

Zeitung lesen - und mitreden können!

Was für Sie unnützlich ist, kann Ihr Nachbar gut gebrauchen.

Also, nicht wegwerfen, anbieten - mit einer Kleinanzeige.



Quellpfad und Märchenweg

Spangenberg bietet interessante Touren für Wanderer

Wer bei einer kleinen Wanderung einmal ins Mittelalter eintauchen möchte und den alten Spuren der Quell- und Wasserwörter folgen möchte, kommt auf dem Quellpfad voll auf seine Kosten.

Beginnend am Liebenbachbrunnen auf dem Marktplatz und parallel zum Märchenweg geht es stetig bergauf zu den Liebenbachquellen und weiter auf dem alten historischen Weg bis auf 480 Höhenmetern auf den Bromsberg.

Hier, an dem höchsten Punkt der Wanderstrecke, hat man einen guten Ausblick auf den südlichen Teil des Stölzinger Gebirges mit dem Alheimer (549 Meter) und dem Knüllgebirge mit dem Eisenberg (635,5 Meter).

Der Pfad geht nun stetig bergab durch Mischwald mit zum Teil dichtem Unterholz. Die engsten Stellen sind besonders eindrucksvoll und leicht können Gedanken an gute Wald- oder Wichtelmännchen oder alte Märchen aufkommen. Vorbei an der Glasebachquelle und entlang dem alten Wasserkanal geht es wieder Richtung Marktplatz. Auf der Wanderung gibt es natürlich noch viele weitere alte Geheimnisse zu entdecken.

Der Quellpfad ist ca. 7,5 Kilometer lang und es sind 190 Höhenmeter zu überwinden.

Ebenfalls einen Ausflug wert ist der Märchenweg Liebenbach: Schon die Gebrüder Grimm schrieben über die tragische Spangenberg Geschichte. In literarischen Um-



Auf dem Quellpfad tauchen die Wanderer in die alten Zeiten des Mittelalters ein.

FOTO: STADT SPANGENBERG

wandlungen umfasst der Märchenweg Liebenbach elf Märchentafeln und erzählt auf einem zwei Kilometer langen Spaziergang die Geschichte von Kuno und Else:

„Um das Jahr 1350 lebten in Spangenberg ein Jüngling und eine Jungfrau. Beide wollten sich gerne heiraten. Der Vater des Mädchens war jedoch nicht zufrieden. Endlich gab er nach und sagt: Wenn ihr die gute frische

Quelle oben vom Berg ganz allein in die Stadt leitet, dann sollt ihr euch haben...“.

Start des Märchenweges ist ebenfalls neben dem Liebenbachbrunnen direkt am historischen Marktplatz.

Der Liebenbachstraße folgend verläuft die Strecke zu nächst bergauf bis zum Turmstumpf rechts von der Stadtschule. Ein kleiner Fußweg leitet weiter zum Brun-

nen an der Trift. Noch einmal kurz aufwärts – dann geht es auf ebener, asphaltierter Straße „Am Liebenbach“ bis hinaus zum Waldrand am „Giersgrund“. Das letzte Wegstück führt durch den stadtnahen Wald bis zur elften Tafel am Endpunkt „Eichelgärtchen“. Hier ist man eingeladen, ein wenig zu verweilen, die Natur zu genießen und im Märchen zu schwelgen.

Die Grundlage der elf Märchentafeln bilden die Szenen eines Theaterstückes, welches alle 25 Jahre – zum Jubiläum – in Spangenberg aufgeführt wird.

Der Märchenweg ist rund zwei Kilometer lang – hin und zurück sind es dann also gut vier Kilometer.

Übrigens: Am Eichelgärtchen angekommen hat man die Möglichkeit dem Quellpfad weiter zu folgen.

◀ **Insgesamt elf Märchentafeln** finden Wanderer auf dem Märchenweg. Die Grundlage dazu bilden die Szenen eines Theaterstücks, das alle 25 Jahre zum Jubiläum in Spangenberg aufgeführt wird.

FOTO: STADT SPANGENBERG

Schnuppermonat für Neukunden

Einen Monat lang Fitness, Kurse und Hallenbad zum Ausprobieren

für nur 29 €

www.life-balance-campus.de
05663/9399390

brillen.de
Die Johann Optiker

Jetzt Termin bei uns vereinbaren!

Inklusive kostenloser Sehstärkenermittlung!

Spangenberg Neustadt 7
Telefon 05663 1788

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr
und Mo., Di., Do., Fr. 14.30–18.00 Uhr

MASHEMD ab 39,90 €
MASBLUSE ab 59,90 €

Auch für festliche Anlässe in allen Größen.
Bestellungen gegen Aufpreis möglich.

Sylke Gauder
Heisterstr. 2a | 34286 Spangenberg
www.individuelle-masshemden.de
0163 6997060



Kunsth Handwerk aus der Region

Frühlingszauber rund um die Metzbacher Scheune am 30. April

Die Dorfgemeinschaft Metz- bach lädt am Sonntag, 30. April, von 11 bis 18 Uhr zu einem besonderen Frühjahrs- markt, dem Frühlingszauber rund um die Metzbacher Scheune, ein.

Die Besucher erwartet ein buntes Marktreiben mit Kunsthandwerk aus der Region und natürlich können sich die Gäste unter anderem auf selbstgebackenen Kuchen, Bratwurst und verschiedene

Getränke freuen. Auf der Instagram Seite der Dorfgemein- schaft werden die Aussteller und ihre Arbeiten wie Stein- bilder, Hundeleinen nach Maß, Schmuck, handge- machte Kissen, Dekoartikel aus Holz, Klötzchenfieber, Schönes aus Beton und Ray- sin, handgemachte Kerzen, Schönes aus Papier, Lasergra- vur, Makramee und liebevoll Handgeschriebenes vorge- stellt.



In der Schloßdelle 1
34286 Spangenberg
E-Mail: mail@b-eckhardt.de

Telefon: 0 56 63 / 65 95
Telefax: 0 56 63 / 93 99 50
Mobil: 01 63 / 872 83 05

Pflege im Haus

Team – Bodden

Seit über 25 Jahren Ihr ambulanter Pflegedienst in Spangenberg
Telefon 05663 468

Wolm'sche Apotheke

Apotheker Ulf Vocke e. K.
Marktplatz 8 · 34286 Spangenberg
Tel. 0 56 63 / 3 17 · Fax 0 56 63 / 60 27
www.wolmsche-apotheke.de

Maler Rehm GmbH

• Fassadenarbeiten • Restauration • Innenarbeiten
Lange Gasse 8 • 34286 Spangenberg
Telefon 0 56 63 / 63 94 • Mobil 0171 / 242 78 22
www.maler-rehm.de

Lüften im Winter

Warum bildet sich Kondenswasser am Fenster?

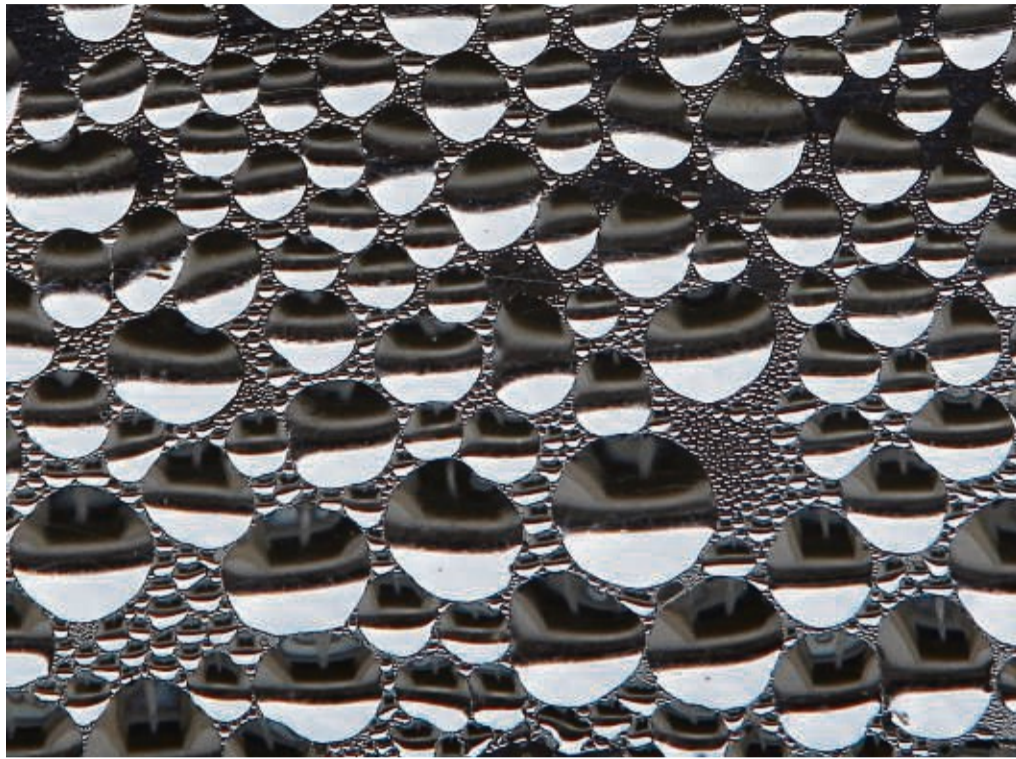
Vor allem im Winter bemerkt man es: Die Fensterscheiben beschlagen, Kondenswasser bildet sich in dicken Tropfen. Manchmal regnen sie sogar herab. Warum passiert das?

Die schnelle Antwort: Die Luftfeuchtigkeit ist zu hoch und man sollte lüften, um sich vor Feuchteschäden und Schimmelbefall zu schützen. Denn der Wasserfilm ist ein optimaler Nährboden für die Sporen.

Wer es genauer wissen will: Ist die Luftfeuchtigkeit zu hoch und trifft sie auf kalte Flächen in einem Raum - was Fenster, aber auch Wände oft sind - kondensiert sie daran. Direkt an dem Punkt, wo Kondenswasser entsteht, beträgt die Luftfeuchtigkeit 100 Prozent. Und das auch dann, wenn ein Hygrometer an einer anderen Stelle im Zimmer eine viel geringere Luftfeuchtigkeit misst.

Schimmelrisiko ab 70 Prozent Luftfeuchtigkeit

Das Problem dahinter, die Schimmelbildung auf feuchten Flächen, geht aber schon früher los. Ab einer relativen Luftfeuchte von etwa 70 bis 80 Prozent steigt das Risiko, dass die Pilze wachsen, wie Arian Freytag von der Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern erläutert. Das Trügerische: An einer Wand sieht man dann unter



Umständen noch kein Kondenswasser. Sie fühlt sich nicht mal feucht an, da ihre Struktur laut Freytag ein gewisses Maß an Feuchtigkeit aufnehmen kann. An Fenstern ist dies nicht der Fall, daher wir hier die Feuchtigkeit für uns eher auch sichtbar. Ideal: 40 bis 60 Prozent

Sicher vor einem Befall ist man in der Regel bei einer Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 Prozent in den Räumen. Diese erreicht man durch zwei- bis dreimaliges Stoßlüften pro Tag, jeweils für maximal

drei bis fünf Minuten, so der Rat von Arian Freytag, der bei der Verbraucherzentrale in Rostock den Fachbereich Bauen, Wohnen, Energie leitet. Außerdem sollte man feuchte Fensterscheiben regelmäßig mit einem Tuch trocken wischen. Abwischen, lüften, abwischen

So lange zu lüften, bis das Kondenswasser von der Fensterscheibe weg ist, nennt Freytag „widersinnig“. „Man lüftet dann viel zu lange.“ Und je länger man lüftet, des-

to mehr Wärme entzieht man nicht nur der Raumluft, sondern auch den Wänden. Die Folge: Sie müssen sich wieder aufwärmen, das kostet mehr Energie und Geld als nötig.

Daher empfiehlt Freytag: Erst mal das Kondenswasser vom Fenster abwischen, dann lüften. Und zwar so lange, bis der Beschlag der Scheiben, der beim Fensteröffnen fast direkt eintritt, wieder weg ist. Dann noch übrig gebliebene Wasserreste von der Scheibe wischen. tmn

Zahnmedizinische Fachangestellte/r (m/w/d) für 22-34 Stunden/Woche

vorwiegend für Stuhlassistenz, ab sofort in Fritzar-Lohne gesucht. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Dres. Krathge & Köhler
Jerrengasse 1
34560 Fritzar-Lohne
Telefon 05622 3455
E-Mail: zahnarzte.fritzlar-lohne@gmx.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Veranstaltungen

BOUNCE
BON JOVI TRIBUTE BAND

HOTEL AM STADTPARK - BORKEN/HESSEN
4. März 2023 - Einlass 19.30 / Beginn ab 20.30
Tickets im VVK € 20,- / Abendkasse € 23,-

Café Fluidum abends geöffnet
Kontakt: 05682 8010 mail@hotel-borken.de

Bauen & Wohnen

Leserthema „Alles rund ums Haus“

Stoff für Wohn-Träume

Die neuen Tapeten-Trends

Stoffe geben einem Raum mehr Gemütlichkeit. Auch an der Wand. Deshalb verwundert dieser neue Trend nur auf den ersten Blick: „Cord, Canvas, Loden, Seide - Wände werden eingekleidet“, heißt es vom Deutschen Tapeten-Institut, das die aktuellen Kollektionen seiner Mitglieder sowie die auf der Messe „Heimtextil“ vorgestellten Tapeten auf Trends analysiert hat. Entweder sind die Tapeten direkt mit diesen Stoffen überzogen oder die Oberflächen wurden so gestaltet, dass Vliese und Papiere wie Textilien wirken und sich auch so anfühlen. Es gibt sogar Tapeten, die wie urale Wandteppiche aussehen.

Laut Trendbericht des Tapeten-Instituts ist diese Entwicklung eine Reaktion auf ein gesellschaftliches Gefühl: „Unsere Sehnsucht nach Wohlfühlen, nach angenehmen Erlebnissen ist in Zeiten der (Energie)Krise groß. Nackte Wände fühlen sich kalt und lieblos an.“ Nun ist es Trends zu eigen, dass sie Bedürfnisse und gesellschaftliche Sehnsüchte widerspiegeln. Daher bleibt ein weiterer großer Trend bei der Wandgestaltung noch eine Weile erhalten: Motive, die Urlaubsgefühle ins Zimmer bringen.

Da es lange nicht oder nur mit Unsicherheiten möglich war, große Reisen zu unternehmen, holten sich viele Menschen eben die Motive ei-

ner Fernreise, das Dschungelabenteuer und den Wüstentrip einfach nach Hause. Die Kreativen in den Unternehmen reagieren auf die weiterhin bestehende Nachfrage mit neuen Designs für diese Tapeten-Saison. Das Fach-Institut erkennt hier unter anderem neue Bezüge auf den afrikanischen Kontinent und Indien. Teils sind das farbstärke Motive, die in einem Raum die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Teils sind es aber auch dezente, oft einfarbige Tapeten, die zum Beispiel erst bei näherem Hinsehen ein Tiermuster erkennen lassen. Auch Ton in Ton gehaltene Wüsten- oder Bergmotive gehören zum Trend.

In so gestalteten Räumen stehe nicht der „rein funktionale Charakter im Vordergrund, sondern die Atmosphäre, die auf Erholung und Entspannung setzt“, so die Trendanalyse des Tapeten-Instituts. Weiterhin aktuell



sind die beliebten Motive der letzten Jahre, mit denen sich etwas Exotik ins Heim holen lässt. Nach wie vor sieht man viele Motivtapeten mit Pflanzen, vor allem tropisches Grün und Dschungelbilder. Auch ausdrucksstarke Kunstmotive finden sich wei-

terhin in den Kollektionen. Ebenfalls eine Entwicklung, die eine Pandemiefolge zu sein scheint: Wer im Vor-Corona-Leben viel unterwegs war und dann eine Zeit lang das Ausgeh- und Kunsterleb-

nis vermisste, der holt sich die inspirierende Anmutung eben über solche Tapeten ins Haus. tmn

Ausdrucksstarke Kunstmotive finden sich weiterhin in den Kollektionen, wie zum Beispiel hier von Erismann.

FOTO: ERISMANN/DEUTSCHES TAPETEN-INSTITUT/ DPA-TMN

Farbenhaus Vogel

Tapezieren • Innenanstrich
Bodenleger
Holz- und Bautenschutz
Innenwanddämmung...
und die Wärme bleibt im Haus!

Telefon 05682 7393110
E-Mail: info@vogel-borken.de
www.farbenhaus-vogel.biz

Erich Adam Montagebau • Tor-u. Antriebstechnik

Vielfalt aus Meisterhand! Fragen Sie nach!

- ✓ Design-Tore
- ✓ Schwingtore
- ✓ Decken-Sectional-Tore
- ✓ Industrietore
- ✓ Hoftorantriebe
- ✓ Markisen und Außenbeschattungen
- ✓ Garagentüren
- ✓ Seiten-Sectional-Tore

Sie wollen mehr über unsere Leistung wissen? Rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Musterausstellung

Hopfenstraße 2, 34582 Borken-Nassenerfurth
Tel.: 05682-733784 • Fax: 739359 E-mail: info@adam-erich.de

Malerbetrieb Ralf Rodenstein
Inhaber Markus Kraus

- ✓ Maler- und Lackierarbeiten
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Schimmelbeseitigung
- ✓ Fußbodenarbeiten
- ✓ Behebung von Wasser- u. Brandschäden

34582 Borken-Kleinenglis
Telefon: 05682 6871 | Mobil: 0173 6994054
www.malerbetrieb-rodenstein.de

Lange Gas
Mit Energie für Sie da!

Unser Lieferprogramm:
Flüssiggas
Acetylen
Sauerstoff
Ballongas
Propan
Kohlensäure
Schutzgas
Stickstoff

Verkauf sowie TÜV-Abnahme von Gasflaschen

Technische Gase
in Flaschen

Lange & Co GmbH • Im Triesch 1
34576 Homburg-Lembach
Tel. 0 56 82 / 8 008-0 • info@lange-gas.de

www.lange-gas.com